

Blasmusik-Festtage in Illenschwang begannen mit Sternmarsch und Ehrungen

Gründungsaktive im Mittelpunkt

Engagement von Dirigent Harich und Vorsitzendem Schürrie besonders gewürdigt

ILLENSCHWANG (hjp) - Mit einem Sternmarsch durch den Ort Richtung Zelt startete am Donnerstagabend in Illenschwang das Jubiläumsfest der örtlichen Blasmusik. Vorsitzender Uwe Schürrie erinnerte in seiner Rede an die nicht ganz leichten Anfänge. „Wenn wir nicht 1990 Günther Harich als Dirigenten gefunden hätten, wäre wohl sehr schnell das Ende gekommen“, stellte er fest. In den Folgejahren habe sich die Kapelle aber sehr positiv entwickelt, insbesondere durch das konsequente Setzen auf die Ausbildung junger Musiker.

Der Erfolg sei der Blasmusik Illenschwang aber nicht in den Schoß gefallen, sondern stets das Ergebnis harter Arbeit gewesen, so Schürrie. In 25 Jahren seien etwa 1500 Proben, auch zu Ferienzeiten, und rund 1000 Auftritte zusammengekommen. Einer der Höhepunkte sei die Aufnahme einer CD im September 2010 gewesen. „Dies alles war nur zu erreichen durch die starke Gemeinschaft der Mitglieder und den Spaß am gemeinsamen Musizieren“, stellte Uwe Schürrie fest und dankte allen Men-



Erhielt für sein Wirken die Dirigentennadel in Gold: Günther Harich.

schen, die der Gruppe in den vergangenen Jahren zu diesem Erfolg verholfen haben. Auch die Arbeit des Festausschusses würdigte Schürrie.

Dirigent Günther Harich erklärte,

dass es „mit so einer engagierten Mannschaft im Rücken“ Spaß mache, musikalisch zu arbeiten. Wenn es auch weitaus ältere Musikvereine in der Region gebe, so könne man trotzdem auf schöne Erfolge zurückblicken. Probenfleiß, Zusammenhalt und der Ehrgeiz, es anderen guten Kapellen gleichzutun, beflügelten das Team. Auch dieses Jahr werde man wieder bis zu 70 Auftritte absolvieren, so Harich, der sich schließlich bei der Gemeinde Wittelschhofen und bei der Stadt Dinkelsbühl für die Rückendeckung bedankte.

Andrea Präg trug die Vereinschronik in Gedichtform vor. Die Blasmusik ließ das „Frankenlied“ folgen, das stimmkräftig von den Besuchern mitgesungen wurde. Grußworte formulierten anschließend das Kreis- und Bezirkstagsmitglied Herbert Lindörfer, Bürgermeister Hermann Rei-



Bei der Blasmusik Illenschwang sind noch relativ viele Gründungsmitglieder aktiv. Sie wurden am Jubiläumsabend ausgezeichnet. Fotos: Prüfer

chert, Pfarrer Christhard Brödel und der Kreisvorsitzenden des Nordbayerischen Musikbunds, Markus Häßlein, der anschließend zahlreiche Mitgliederehrungen vornahm. Geehrt wurden als Gründungsmitglieder Günter Beier, Karl Bieringer, Heinrich Ebert, Ute Ebert, Karl Leonhardt, Andrea Präg, Mario Rosenecker, Gudrun Schmidt, Uwe Schürrie, Willi Schürrie, Christian Sapper, Stefan Dinkel, Heiko Kolb und Jürgen Lotter. Besonders gewürdigt wurde das Engagement von Günther Harich, der

die Dirigentennadel in Gold mit Diamant von der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände bekam, und von Uwe Schürrie, der für 25-jährige Führungsverantwortung die Verdienstmedaille in Gold mit Diamant erhielt.

Am Wochenende geht das Fest weiter mit den musikalischen Auftritten der „Dorfröcker“ und „Peter Schad und seine Oberschwäbischen Dorfmusikanten“, bevor der Sonntag mit einem ganztägigen großen Schlussakkord endet.